

[8385.] Zu Insertionen empfehle ich das in meinem Verlage erscheinende

Dorpat'er Tageblatt,

nächst der Riga'schen Zeitung in Livland das gelesenste Blatt. Inserate von wissenschaftlichen und populären Werken dürften von besonderer Wirkung sein. Preis für die dreigespaltene Zeile 1 1/2 R.; Beilagen in 500 Expl. 1 ρ .

Dorpat'er Beitschrift für Theologie und Kirche.

Vierteljahresschrift. Auflage 500. Gr. Oct. Preis für die durchgehende Corpuszeile 3 R.; Beilagen 1 ρ .

Livländische Jahrbücher für Landwirthschaft.

Vierteljahresschrift. Auflage 500. Gr. Oct. Preis für die durchgehende Corpuszeile 2 R.; Beilagen 1 ρ .

Den Betrag stelle in Jahresrechnung. Dorpat, April 1864.

E. J. Karow.

[8386.] **Zu Inseraten orientalischer, exegetischer und jüdischer Literatur**

empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden:

Monatsschrift für Geschichte und Wissenschaft des Judenthums

herausgegeben von **Dr. Z. Frankel.** Jährlich 12 Hefte.

und

Jüdische Zeitschrift für Wissenschaft und Leben.

Herausgegeben von **Dr. Abrah. Geiger.** Jährlich 4 Hefte.

Wir berechnen die durchlaufende Octav-Petit-Zeile mit nur 1 1/2 S.

Breslau.

Schletter'sche Buchh. H. Skutsch.

Englisches Sortiment und Journale [8387.] liefern wir zu den billigsten Bedingungen.

Durch wöchentlich zweimalige directe Sendungen sind wir in den Stand gesetzt, alle eingehenden Aufträge auf englische Literatur prompt und schnell zu expediren.

J. G. Oncken's Engl. Sort.-Cto. in Hamburg.

[8388.] Die **Prager Morgenpost**

hat mit 1. Januar 1864 den VII. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Großfolio) beträgt exclusive Steuer 3/4 R.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Insertion ladet ein **Prag, 1864.**

Seinr. Mercy.

[8389.] **Restauslagen**

guter Artikel, besonders aber illustrirter Werke, Jugendschriften und Romane kauft stets zu den annehmbarsten Preisen und sieht desfallsigen gef. Offerten entgegen

E. J. Schmidt in Leipzig.

Associé-Gesuch.

[8390.] Ein praktischer Buchdruckereibesitzer in einer größeren Stadt Preussens sucht unter sehr günstigen Umständen sich mit einem Buchhändler, oder mit einem anderen geeigneten Manne zu verbinden. Die Druckerei ist namentlich zu Verlagswerken hinreichend mit Material versehen. Franco-Offerten unter F. L. # 4. besorgt das Annoncenbureau von Herrn Engler in Leipzig.

Die xylographische Anstalt

[8391.] von **Carl Herrmann Schulze**

in Leipzig, Königsstrasse 22,

empfeilt sich unter Zusicherung der besten und billigsten Ausführung sowohl hinsichtlich des Schnittes als auch der Zeichnung dem verehrlichen Buchhandel zu geneigten Aufträgen.

[8392.] Die Expedition des Hermann, 93 London Wall in London, würde demjenigen Herrn Buchhändler, der ihr in unfrankirtem Briefen gegenwärtigen Aufenthalt des Herrn Bentheim, Schriftsteller aus London, dessen Familie ohne Nachricht von ihm ist, mittheilt, zu großem Danke verpflichtet sein.

Für außerdeutsche Verleger!

[8393.] Sauber colorirte Kupfer zu einer renommirten, höchst gangbaren Naturgeschichte, von der auch in diesem Jahre wieder eine neue Auflage erscheint, werden in jeder beliebigen Auflage allein, oder auch mit Uebersetzungsrecht des Werkes billig offerirt.Adr. befördert sub Lit. A-Z. Herr E. J. Steinacker in Leipzig.

[8394.] **N. Scharff** in Greifswald sucht und bittet den unbekanntem Verleger um sofortige directe Zusendung:

32 Hefte, gothische, althochdeutsche und mittelhochdeutsche Tabellen.

Leipziger Börsen-Course am 27. April 1864.

Wechsel.		Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	—	143
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl.-F.	k. S. 2 Mt.	—	58 1/2
Berlin pr. 100 ρ Pr. Cct.	k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Bremen pr. 100 ρ Lsd. à 5 ρ	k. S. 2 Mt.	—	110 1/2
Breslau pr. 100 ρ Pr. Cct.	k. S. 2 Mt.	—	99 1/2
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	57 1/16	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	—	151 1/2
London pr. 1 Pf. St.	7 Tage dat. 3 Mt.	—	6.23 1/2 5.20
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 3 Mt.	—	80 1/2
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	—	87 1/2 86 1/2

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/10 Zpsd. Brutto u. 1/50 Zpsd. fein) pr. St.	—	9.6 1/2
Augustd'or à 5 ρ pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	—	10 1/2
K. R. wicht. halbeluper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.18
20 Frances-Stücke do.	—	5.10 1/2
Holländ. Ducaten à 3 ρ Agio pr. Ct.	—	5 1/2
Kaisert. do. do. do.	—	5 1/2
Passir do. do. do.	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	—
Silber pr. Zollpf. fein	—	—
Wiener Banknoten in oestr. Währ.	—	87 1/2
Russische do. pr. 10 Ro.	—	85 1/2
Polnische do. do.	—	—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ρ	—	99 1/2
do. do. do. à 10 ρ	—	99 1/2
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	99 1/2

*) Der R. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ρ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):

1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Verhandlung der Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler am Sonntag Cantate, den 24. April 1864. — Bekanntmachung vom Vorstand des Börsenvereins. — Einladung zur XXX. Generalversammlung der Actionäre der deutschen Buchhändler-Börse Angezeigblatt Nr. 8321-8391. — Leipziger Börsen-Course am 27. April 1864.

Abuloh 8357.	Exped. v. Hermann in Vndn. 8392.	Buch in D. 8346.	Mercy in J. 8388.	Rothschild 8326.	Serig 8368.
Anonyme 8323-24, 8372, 8374	8392.	Jaeger 8365.	Mercy in L. 8370.	Scharff 8394.	Sieglitied 8364.
-75, 8377, 8381, 8390, 8393.	Hörslemann in N. 8339.	Karow 8385.	Wolde 8354.	Schletter in Prof. 8386.	Simrod 8333.
Aue in St. 8344.	Georg in W. 8363.	Kennel & J. 8378.	Düsen 8387.	Schmidt, G. J., in V. 8389.	Stangel 8360.
Bopp & G. 8349.	Hachette & G. 8325.	Kirchheim 8337.	Palm in G. 8340, 8361.	Schnee in W. 8328.	Teichgraber 8322.
Braunmüller 8338, 8366.	Hallberger, G. 8384.	Röhler in Lpzg. 8351.	Pfeffer in G. 8359.	Schnee in W. 8353.	Vierling 8373.
Bredner 8352.	Hauke 8348.	Rohr in E. 8350.	Voentide 8347, 8376.	Schönborn 8369.	Walldorf, v. 8329.
Gjermal 8335.	Hartig 8371.	Rühl in B. 8355.	Weidardt in G. 8331.	Schott's Söhne 8330, 8335.	Williams & R. 8352.
Dannenfelder 8368.	Hej in G. 8367.	Rit & J. 8345.	Remal 8327.	Schulze, G. J., in Lpzg. 8391.	Windpredit 8360.
Ebhardt 8362.	Hirschwald 8334.	Mat'che Buchh. in G. 8342.	Reske in Brln. 8321.	Schulze in D. 8356.	Zbarffa 8341.
Exped. v. Hansfreund 8383.	Hohe & B. 8332.	Reinhold & S. 8379.	Rohden, v. 8343.		

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von B. G. Teubner.